

Technik-Buch Bühnenanweisung Physikanten & Co. für professionelle Verleiher



Stockumer Str. 28
58453 Witten

Tel 02302-17856-10
Fax 02302-17856-28

Info@physikanten.de
www.physikanten.de

Technikbuch der Physikanten für professionelle Verleiher

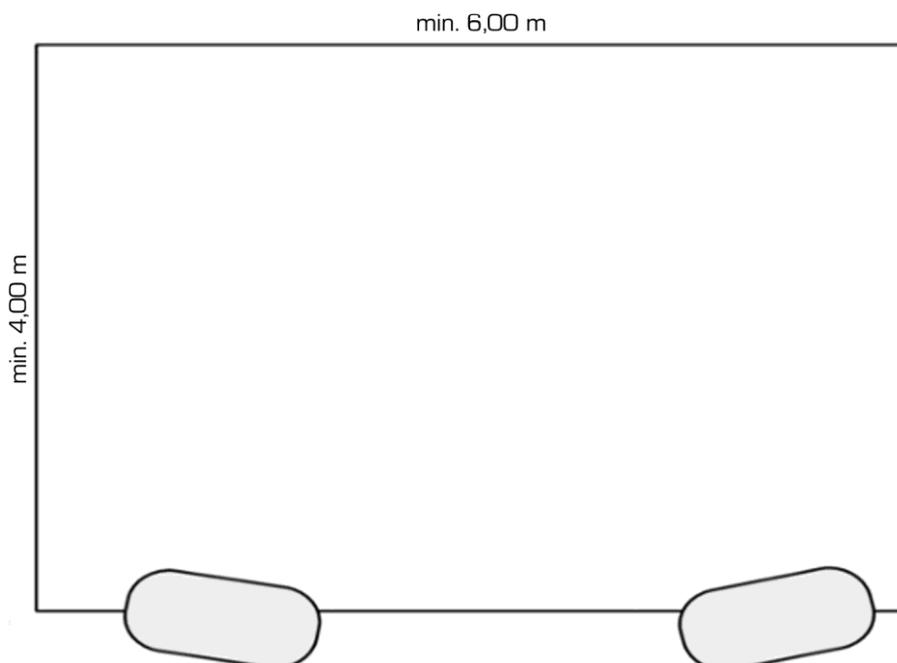
ALLGEMEIN

Diese Bühnenanweisung behandelt lediglich die Licht- und Tonanforderungen der Physikanten und ist im Fall der Zusammenarbeit mit einem professionellen Verleiher diesem auszuhändigen. Alle anderen Punkte sind bereits im allgemeinen Technikbuch geklärt worden.

Die Physikanten kommen im Normalfall mit 2 Künstlern und mind. 1 Techniker. Alle folgenden Angaben sind Mindest-Anforderungen. Andere Ausstattung nur nach Rückfrage und Bestätigung durch die Physikanten bzw. ihrer Bevollmächtigten. Räumlichkeiten wie Garderoben, Bühne, Backstagebereich, Regieraum, Lagerraum, etc. müssen jederzeit von uns erreichbar sein. Die Show wird in jedem Fall von unserem Techniker gefahren, da es innerhalb des Programms zu Situationen oder Änderungen kommen kann, die nicht geplant sind oder vorher abgesprochen werden können. Sind aus baulichen Gründen Ton & Lichtregie getrennt, benötigen wir eine Interkom Verbindung um die verschiedenen Lichtstimmungen anzusagen.

STAGEPLOT

ab 0,80 m Bühnenhöhe
Absturzsicherung
anbringen



CHANNEL LISTE

Kanal	Belegung
1	Headset 1 (bevorzugt DPA 4088)
2	Headset 2 (bevorzugt DPA 4088)
3	Handmikrofon (bevorzugt Sennheiser SKM Serie)
4	Stereo 1 L endet auf 3,5 mm Klinenstecker
5	Stereo 1 R s. oben
6	Stereo 2 L s. oben
7	Stereo 2 R s. oben
8	Laser-Bass-Gitarre DI-Box auf der Bühne
9	Spare

FOH & PA

- Min. 16 Kanal Mischpult (Allen&Heath, Yamaha, Soundcraft, Mideas etc.)
- Gerne Digitalpulte (LS9, CL5, X32 etc)
- Ausreichend GEQs für Summe und Wedges (Monitore) (Klark, Yamaha etc.)
- Ausreichend Kompressoren, Gates, DeEsser und sonstige Dynamics
- FX (1x reverb und 1x Delay)
- Mind. 2 Pre und 2 Post Aux-Sends
- PA System muss der Raumgröße angemessen sein
- Voller Frequenzgang muss gegeben sein
- Keine reine Sprachanlagen (da Musik) und keine Eigenbauten
- Ebenso sind Hersteller wie Mackie und StageLine etc nicht so gern gesehen :-)
- Monitor-Wedges auf der Bühne müssen bereits eingepfiffen sein
- Bei langen Räumen bzw. Sälen ist eine Delay-Line unumgänglich

LICHT

- Die Bühne muss voll und gleichmäßig ausgeleuchtet sein (6-8 1kW PC oder 4 2kW PC Linsenscheinwerfer), alternative natürlich, vergleichbare LED Scheinwerfer
- 2 x punktuelle Beleuchtung (Profilscheinwerfer)
- Lichtanlage muss dimmbar sein (auch hier keine Eigenbauten)
- Optimal ist eine Steuerung des Saallichts vom FOH aus
- Die Physikanten arbeiten grob mit folgenden Grundeinstellungen
- Szene 1: Bühne flächig weiß
- Szene 2: Center Spots
- Szene 3: Gedimmtes Bühnenlicht
- Szene 4: Orangenes Licht, wenig weiß
- Szene 5: Rotes Licht, wenig weiß
- OPTIONAL falls möglich: Szene 6: „Discolicht“, Movinglights etc

Kontakt:

Physikanten & Co.
Nils Klucke
info@physikanten.de
Tel.: 02302 178 56 10